



ASV Grünwettersbach

- Abteilung Tischtennis -

Karl-Heinz Fritz

Badenliga: Herren 2 - TTG Furtwangen / Schönenbach

9:7

Dank eines furiosen Endsprints konnte die zweite Herrenmannschaft auch ohne ihren Spitzenspieler Matthias Bluhm gegen die bis dato ungeschlagenen Schwarzwälder beide Punkte einfahren. Die Gäste konnten zunächst einen 3:5 Rückstand in eine 7:5 Führung ummünzen, ehe dem ASV am Ende ebenfalls vier Siege in Folge gelangen und er den umjubelten 9:7 Sieg unter Dach und Fach brachte.

Jeweils zweimal waren das Doppel Matuszewski/Schreck sowie im Einzel Jens Rückel und Youngster Manuel Winter erfolgreich. Je einen Sieg landeten Patryk Matuszewski, Thomas Holzinger und Petr Benes.

Zum Doppelspieltag gen Osten

Sa. 24.10.2009 19:00 ITTC Sachsen Döbeln – Herren 1

So. 25.10.2009 14:00 Post SV Mühlhausen – Herren 1

Nach der verpatzten Heimpremiere gegen das Topteam aus Tegernheim und einem spielfreien Wochenende steht unsere Bundesligamannschaft vor einem strapaziösen Wochenende. Dabei muss im sächsischen Döbeln sowie in Mühlhausen in Thüringen ein Doppelspieltag absolviert werden.

Besonders die Partie in Döbeln hat dabei für den ASV eine richtungsweisende Bedeutung. Die Sachsen wurden vor der Saison als Abstiegskandidat Nr. 1 gehandelt und sind mit 0:6 Punkten auch die einzige Mannschaft der 2. Bundesliga, die noch keinen Zähler auf der Habenseite verbuchen konnte. Allerdings hatten es die Ilburger in ihren bisherigen Partien ausnahmslos mit Spitzenmannschaften – Mühlhausen, Tegernheim, Hilpoltstein – zu tun und zogen sich dabei jeweils äußerst achtbar aus der Affäre. So leisteten sie beispielsweise dem FC Tegernheim bei ihrer 4:9 Niederlage deutlich mehr Widerstand, als dies der ASV bei seiner Heimpremiere vermochte.

Nur wenn Lei Yang und seine Mitstreiter sich in Döbeln in Bestbesetzung und -form präsentieren, ist gegen den ITTC etwas zu holen. Um so wichtiger wäre es für die Grünwettersbacher, wenn ihr zuverlässiger Punktesammler Geir Erlandsen, der zuletzt wegen Hüftproblemen pausieren musste, wieder mit von der Partie wäre. Denn verlässt der ASV Sachsen mit leeren Händen, steht die Mannschaft mitten im Abstiegskampf.

Ganz andere Vorzeichen hat die Begegnung beim Post SV Mühlhausen. Die Thüringer sind mit 8:0 Zählern die einzige Mannschaft ohne Punktverlust und somit Tabellenführer. Als Erfolgsgarant erwies sich dabei vor allem das hintere Paarkreuz der Mühlhausener, wo der extrovertierte Neuzugang Björn Ungruhe sowie der inzwischen 57jährige Einzel-Europameister von 1974, Milan Orłowski, noch ungeschlagen sind.

Immerhin hat der ASV in Mühlhausen nichts zu verlieren und kann locker aufspielen und dem Tabellenführer vielleicht so einheizen, wie dies der TTC Weinheim bei seiner knappen 6:9 Niederlage vermochte.

Der Reisebus gen Osten startet am Samstag um 9 Uhr am ASV-Sportplatz. Es sind noch Plätze frei. Interessenten mögen sich bitte mit Armin Freiburger (6803390 g. oder 450055 p.) in Verbindung setzen.

Bild einfügen

Bildunterschrift: Hoffentlich mit von der Partie: Geir Erlandsen

Weitere Spiele:

Fr. 23.10.2009 18:00 Schüler ASV/SCW – TTV Friedrichstal (SCW-Halle)

Fr. 23.10.2009 18:00 TTC Karlsruhe-Neureut – Schüler B ASV/SCW

Fr. 23.10.2009 20:15 Herren 4 – TV Malsch

Sa. 24.10.2009 20:00 TTSV Kenzingen – Herren 2

So. 25.10.2009 14:30 Herren 2 – TTG Neckarbischofsheim

Mo. 26.10.2009 18:15 TV Malsch – Schüler ASV/SCW